

STADT ARCHIV BRILON



IM HAUS GOLDBERG

Jahresbericht 2023



Rückblick 2023 in Bildern

Januar:

Unterricht im Stadtarchiv

Zu Beginn des Jahres startete das Team des Stadtarchivs in Zusammenarbeit mit der Sekundarschule „Heinrich-Lübke-Schule“ das Projekt „Unterricht im Archiv“.

Die Klassen 9 der Sekundarschule besuchten am 12. und 19. Januar 2023 zum Thema „Jüdische Gesichter Brilons“ das Archiv.

Nach einer informativen Präsentation über das Leben der jüdischen Bevölkerung in Brilon recherchierten die Schüler anhand von Original-Meldekarten und Büchern die Lebensschicksale einzelner jüdischer Bürger.

Jüdische Gesichter Brilons Menschen wie wir...



Willkommen im
Stadtarchiv



Ausstellung im Rathaus

Im Rathausfoyer zeigte das Stadtarchiv Brilon im Januar historische Fotos zur Winterzeit in Brilon.

Die Vitrinen im Foyer werden abwechselnd für künstlerische Ausstellungen oder vom Stadtarchiv zu aktuellen Themen rund um den Bestand genutzt.

Im Mai wurden kreative Beispiele zum Upcycling-Wettbewerb des Bildungnetzwerks Brilon nachhaltig präsentiert.

Bildergalerie ehemaliger Amtsinhaber

Am 26. Januar 2023 wurden die Portrait-Fotos der ehemaligen Bürgermeister ab 1952 der Stadt Brilon im 1. Stock des Rathauses aufgehängt.

Diese Bürgermeistergalerie würdigt die Amtsinhaber. Eine erweiterte Liste mit den Informationen der vor 1952 amtierenden Personen sind auf der Webseite des Stadtarchivs zu finden.



Bürgermeister der Stadt Brilon



1952–1956	August Heeke
1956–1958	Julius Drescher
1958–1961	Josef Wolff
1961–1963	Julius Drescher
1963–1973	Franz Hillebrand
1973–1985	Josef Klaholz
1985–1999	Franz Hülshoff
1999–2014	Franz Schrewe
seit 2014	Dr. Christof Bartsch

Weitere Informationen und eine Liste der Amtsinhaber vor 1952 finden Sie unter www.stadtarchiv-brilon.de



Rückblick 2023 in Bildern

März:

2 Schüler-Praktikantinnen im Stadtarchiv

2 Schülerinnen haben ihr Tagespraktikum 2023 im Rahmen des Projektes "Kein Abschluss ohne Anschluss" im Stadtarchiv Brilon absolviert. Mit diesem Projekt organisiert Nordrhein-Westfalen landesweit den Übergang Schule-Beruf.



Der Vergangenheit ein Gesicht geben - Sprechstunde Familienforschung in Präsenz

Am 23. März 2023 von 18 - 19.30 Uhr fand mit 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Vortrag zum Thema Familienforschung in der Werkstatt der Stadtbibliothek Brilon statt.

Anschließend gab es Gelegenheit zur Besichtigung der Archivräume im Haus Goldberg, dem gegenseitigen Austausch im Foyer des Stadtarchivs und zur Besichtigung der Archivbibliothek.

Die Veranstaltung wurde von Rita Sommer-Malinowski und Manuela Buchau mit tatkräftiger Unterstützung von der Bundesfreiwilligen Charlotte Schäfers durchgeführt.

Mai:

Unterricht im Stadtarchiv

Nach der ersten Veranstaltung im Januar besuchten nun 13 Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 der Sekundarschule Brilon „Heinrich-Lübke-Schule“ am 25.05.2023 zusammen mit ihrer Geschichtslehrerin das Archiv, um zum Thema Nationalsozialismus und jüdische Bürger in Brilon zu recherchieren.

In einem Vortrag erfuhren die Schülerinnen und Schüler unter anderem von der alten und neuen Synagoge in Brilon, sie lernten die Bedeutung der Stolpersteine kennen und nutzten Bücher und Karteikarten, um mehr über die Vergangenheit der jüdischen Bürger in Brilon zu erfahren.

Die Schülerinnen und Schüler verfolgten betroffen die Schicksale der einzelnen Menschen und erstellten Steckbriefe mit Hilfe der Materialien.

STADT ARCHIV BRILON
IM HAUS GOLDBERG

Menschen wie wir...

Unser Fahrplan für heute

- Was ist ein Archiv?
- Was kann man in einem Archiv machen?
- Ihr erfahrt etwas über das Judentum
- Was hat das mit Brilon zu tun?
- Spuren jüdischen Lebens in Brilon
- Erforschung von Lebensgeschichten

2021
JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Abschließend berichteten sie von einem Besuch im Konzentrationslager Dachau, welches sie im Vorfeld mit ihrer Lehrerin während einer Klassenfahrt besichtigen durften.

Rückblick 2023 in Bildern

Mai:

Kulturbrunch in Münster-Hiltrup

Unter dem Titel „Let’s talk about Change – Impulse für eine nachhaltige digitale Kulturarbeit“ lud der Kulturbrunch von LWL-Medienzentrum und LWL-Museumsamt für Westfalen die knapp 50 interessierten Teilnehmenden im Kulturbahnhof Münster-Hiltrup dazu ein, über den Zusammenhang von grüner und digitaler Transformation und deren Bedeutung für den Kultursektor zu diskutieren.

Christina Wegener durfte dort einen Impulsvortrag unter dem Titel „Vom Sofa aus eintauchen in die Geschichte: Nachhaltige digitale Öffnung und Vernetzung eines Stadtarchivs“ halten und den Teilnehmenden erläutern, dass es nicht immer die großen Projekte braucht, um den Wandel im eigenen Haus anzustoßen.



Mai/Juni:

Neue Dauerausstellung: Partnerstädte der Stadt Brilon

Im Rathaus präsentiert das Stadtarchiv seit Anfang Juni auf dem Flur im 1. Stock eine Dauer-Ausstellung mit verschiedenen Bildern.

Zu den fünf Partnerstädten Hesdin, Heusden-Zolder, Thurso, Herbolzheim, Buckow und dem Städtebund der Hanse werden Fotos und Informationen präsentiert. Die dazugehörigen Partnerschaftsurkunden sind ebenfalls ausgestellt.

Die eingefügten Karten zeigen die Lage der einzelnen Städte, kurze Texte erläutern die Stadtgeschichte und erklären die Entstehung der Partnerschaft.

Zudem ist Brilon eine stolze Hansestadt und daher widmet sich ein Bild dem Städtebund "Die Hanse".



Rückblick 2023 in Bildern

Juli:

Übernahme des Zeitungsarchivs der Westfalenpost-Redaktion

Das Team des Stadtarchivs freute sich über die Übernahme des Zeitungsarchivs der Westfalenpost Brilon mit rund 700 Zeitungsbänden der Jahre 1950 bis einschließlich 2019.

Am 15. Juli 2024 konnten die Zeitungsbände in das Magazin transportiert werden und so wurde mit dem fast lückenlosen Bestand der Westfalenpost das jetzt schon umfangreiche Zeitungsinventar erweitert und vervollständigt.

Interessierte Besucher finden im Zeitungsbestand des Stadtarchivs vom Wochenblatt für den Kreis Brilon aus dem Jahr 1842 bis zur tagesaktuellen Westfalenpost viele Ausgaben zur Recherche. Auch weitere Zeitungsformate sind im Stadtarchiv archiviert: das Sauerländer Tageblatt, die Briloner Zeitung, die Westfälische Rundschau, den Briloner Anzeiger und vieles mehr.



September:

Besuch im Stadtarchiv: Stadtheimatpfleger Josef Rosenkranz

Das Team vom Stadtarchiv Brilon durfte am 20. September 2023 den neuen Briloner Stadtheimatpfleger Josef Rosenkranz im Haus Goldberg begrüßen und freut sich auf eine gute und rege Zusammenarbeit.

Damit begann ein neues Kapitel im Geschichtsbuch der Stadt Brilon, da das Amt des Stadtheimatpflegers seit 2013 in Brilon nicht mehr besetzt war.

Das Aufgabenfeld eines Stadtheimatpflegers umfasst den weiten Bereich der Heimat-, Denkmal- und Kulturpflege.



Auf dem Foto von links nach rechts: Ute Hachmann, Christina Wegener, Josef Rosenkranz, Rita Sommer-Malinowski und Manuela Buchau

Oktober:

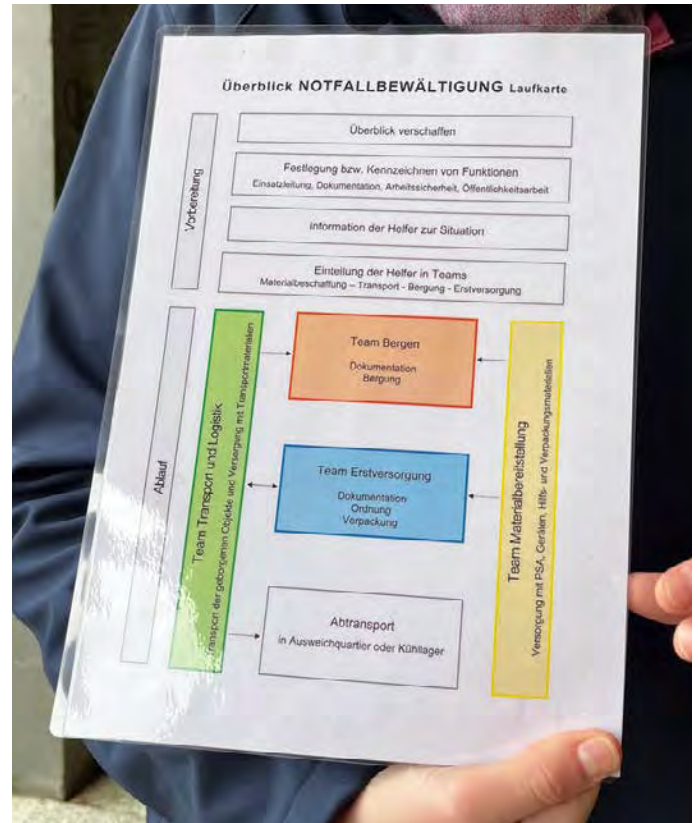
Notfall- und Bergungsübung in Meschede

Am 26. Oktober lud das Kreisarchiv Meschede den Arbeitskreis Archive HSK, und somit auch das Team des Stadtarchivs Brilon, zur Durchführung einer Notfall- und Bergungsübung ein, damit bei Schäden durch Wasser, Sturm oder Feuer das Archivgut möglichst schadensfrei geborgen werden kann.

Nach dem Theorieteil im Kreisarchiv Meschede fand der praktische Teil im Außenbereich des Stadtarchivs Meschede in Grevenstein statt.

Das Bestücken einer Notfallbox sowie die Ablaufplanung einer Bergungsübung für Archivalien standen auf der Tagesordnung. Durchnässte Akten und Fotos wurden z.B. in Folien verpackt. So kann man sie sicher umlagern und zur Gefriertrocknung abtransportieren.

Nach dieser informativen Fortbildung fühlte sich das Team vom Stadtarchiv für Notfälle gut gerüstet!



Versteigerung von Fundstücken im Rathausfoyer

Im Rahmen der Veranstaltung „Brilon bei Nacht“ versteigerte die Stadt Brilon unter Mithilfe des Teams des Stadtarchivs besondere Fundstücke aus dem Rathaus, dem Forstamt und dem Stadtarchiv.

Die Versteigerung erfolgte nach dem amerikanischen Versteigerungsprinzip zu Gunsten eines gemeinnützigen Zwecks.

Unter den Hammer kamen unter anderem das Krümelmonster als Handpuppe, kapitale Hirschgeweihe und die erste gelbe Bestuhlung der Stadtbibliothek, für alle Fundstücke fanden sich hocherfreute neue Besitzer.

Bei der spannenden Auktion kamen 600,- € zusammen, die Bürgermeister Dr. Christof Bartsch an das Warenkorb-Team Brilon übergeben konnte.



Auf dem Foto von links nach rechts: Christina Wegener, Ute Hachmann und Rita Sommer-Malinowski

November:

Sitzung des Arbeitskreises Archive im HSK in Marsberg

Turnusmäßig trafen sich die Archive aus dem HSK zum Arbeitskreistreffen, um sich gegenseitig über die Neuigkeiten der Archive zu informieren. Die Kollegin aus dem Stadtarchiv Marsberg stellte in einer informativen Führung die neuen Räumlichkeiten vor.

Neuer Magazinraum

Seit November 2023 hat das Stadtarchiv die Möglichkeit, einen weiteren Raum im Magazin im Amt Thülen als Zeitungsmagazin zu nutzen. Mit dem kompletten Westfalenpost-Bestand der Jahre 1950-2019 erweitert sich der Archivalienbestand beträchtlich und bietet den Nutzern einen der umfangreichsten Zeitungsbestände im Hochsauerland an.



Bundesfreiwilligendienst im Stadtarchiv Brilon

Seit Dezember 2023 unterstützt Julina Brüggemann als Bundesfreiwillige das Stadtarchiv und die Stadtbibliothek Brilon.

Sie ist für die Dauer eines Jahres Teils des Teams und übernimmt sowohl Rechercharbeiten als auch Projektarbeiten.

Rund 100 Zeitungsbinden im Rahmen des Projektes zeit.punkt NRW versandt

Das Stadtarchiv Brilon wurde für das geförderte Projekt zeit.punkt NRW von der Universität Münster in 2023 ausgewählt, um aus dem umfangreichen Bestand an Zeitungen rund 100 ausgewählte Bände zur Digitalisierung zu versenden.

40 Kisten mit den zu digitalisierenden Bänden wurden gepackt und auf den Weg nach München gebracht. Sobald die Zeitungen, voraussichtlich ab Mitte 2024, digitalisiert sind, stehen sie online über das Zeitungsportal NRW zur Verfügung.



Archivnutzung

Jahr	Besucher	Anfragen	Ausleihen	Bestellung	Facebook	Instagram
2019	747	1.703	89	178	1.655	-
2020	512	1.628	127	233	1.714	-
2021	682	1.414	85	116	1.806	657
2022	386	1.652	126	229	1.865	815
2023	977	1.996	147	256	1.933	950

Digitale Services im Archiv

- Umfangreiche Webseite mit Vorstellung der „Archivalie des Monats“, „Buchtipps aus der Archivbibliothek“, historischen Berichten, Tipps zur Familienforschung und wechselnden Themenschwerpunkten
- Möglichkeit der Online-Recherche über die Webseite des Stadtarchivs
- Alphabetische Namensregister online (Standesamt Brilon 1874 - 1910 und Amt Thülen 1874 - 1907)
- Präsenz auf Facebook und Instagram

Arbeitsschwerpunkte 2023

- Recherchen zum Thema Kinderverschickung
- Übernahme des Zeitungsarchivs der Westfalenpost Brilon
- Vorbereitung der Digitalisierung des Zeitungsbestandes
- Archivpädagogische Veranstaltungen zu jüdischem Leben in Brilon
- Nachlass- und Familienforschung

Netzwerke und Partner

- Museum Haus Hövener
- Gymnasium Petrinum
- Marienschule Brilon
- Sekundarschule der Stadt Brilon
- Katholische Propsteigemeinde St. Petrus und Andreas Brilon
- Evangelisches Kirchenarchiv Brilon
- Archiv des Hochsauerlandkreises
- LWL-Archivamt
- Heimatpfleger aus Brilon und Ortsteilen
- Heimatpfleger der Region

Das Stadtarchiv ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft "Archive HSK".

Seit 2016 besteht eine Bildungspartnerschaft zwischen dem Stadtarchiv, dem Museum Haus Hövener und dem Gymnasium Petrinum.

Kontakt

Stadtarchiv Brilon
 Gartenstraße 13, 59929 Brilon
 Telefon 02961 / 794244

Mail: stadtarchiv@brilon.de
<http://www.stadtarchiv-brilon.de>
 Facebook / Instagram: [@stadtarchiv.brilon](https://www.facebook.com/stadtarchiv.brilon)